

665606-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Grundschulen – TU-Vergabe Neubau 2-zügige Grundschule Kupfergasse
/Elsdorfer Str. 10, Porz-Urbach
OJ S 210/2023 31/10/2023
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: submissionsdienst-vergabe@stadt-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: TU-Vergabe Neubau 2-zügige Grundschule Kupfergasse/Elsdorfer Str. 10, Porz-Urbach

Beschreibung: Planung und Ausführung Neubau 2-zügige Grundschule Elsdorfer Str. 10
(Kupfergasse 5-11), Porz-Urbach

Kennung des Verfahrens: e9e2663c-b6a5-4eea-986d-eddcc0d0581b

Interne Kennung: 2023-0002-266-3

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214210 Bau von Grundschulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und
Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Elsdorfer Straße 10

Stadt: Köln Porz-Urbach

Postleitzahl: 51145

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Teilnahmeantrag ist zwingend auf den von der Vergabestelle
zur Verfügung gestellten Formularen (Teilnahmeantrag und Anlage 1 und 2: Referenzblätter)
auszufüllen. Jeder nicht bezuschlagte Bieter, der ein fristgerechtes und wertbares,
entsprechend den Vorgaben der Vergabestelle erstelltes Finales Angebot eingereicht hat,
erhält für seine Aufwendungen im Ausschreibungsverfahren eine Entschädigungssumme in
Höhe von pauschal Euro 80.000 brutto einschließlich Umsatzsteuer. Weitere Ansprüche,
gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Den Unterlagen liegt
informationshalber eine Eigenerklärung (Anlage BMWK-Runderlass vom 14.04.2022) bei. Die

Stadt Köln weist darauf hin, dass sie den für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern wird, diese Erklärung abzugeben.\n\nEs gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zusätzliche Informationen (BT-300)

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: TU-Vergabe Neubau 2-zügige Grundschule Kupfergasse/Elsdorfer Str. 10, Porz-Urbach
Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln ist die vollständige Planung sowie die schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung eines Neubaus einer Grundschule mit zwei Sporthallenfeldern.\nGesucht wird ein Totalunternehmer auf Basis einer funktionalen Leistungsbeschreibung.\nAus der Bedarfsplanung und Machbarkeitsstudie geht eine Bruttogeschossfläche (BGF) für den Neubau von rund 6.250 m² hervor.\n\nZu realisieren ist ein qualitativ hochwertiger Neubau mit Sporthallen und Klassenräumen, welche insbesondere den neuen "Planungsrahmen für pädagogische Raumkonzepte an Kölner Schulen" und die Schulbauleitlinie der Stadt Köln berücksichtigt und in eine moderne und ästhetische Architektursprache umsetzt.\n\nAls Qualitätsstandards sind ferner extensive Dachbegrünungen sowie eine Photovoltaikanlage vorgesehen. Neben Planung und Bau obliegen dem AN die Ausstattung aller festen Einbauten in Schule und der Sporthallen. Die Ausstattung der Schule mit der losen Möblierung erfolgt seitens des Arbeitgebers (AG). Nähere Informationen enthalten die Vergabeunterlagen für die zweite Stufe des Verfahrens (Angebotsphase).\n\nAngabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:\nGeplante Zahl der Bewerber: [4] \n\nObjektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:\nDie nachfolgenden objektiven Auswahlkriterien kommen erst in dem Fall zur Anwendung, dass mehr als 4 Bewerber die Anforderungen nach Ziff. III.1 erfüllen. In diesem Fall wird die Rangfolge der Bewerber mittels der nachfolgend beschriebenen Auswahlkriterien festgelegt. Die vier Bewerber mit der jeweils höchsten Punktzahl werden zur Angebotsabgabe aufgefordert.\n\nReferenzen Totalunternehmer:\nJe Kriterium I, II, III werden maximal drei Referenzen gewertet; wenn der Bewerber mehr als drei Referenzen einreicht, werden jeweils die 3 bestbewerten Referenzen gewertet. Alle Referenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist fertig gestellt und abgenommen worden sein.\nI. Schlüsselfertige Planung und Ausführung eines vergleichbaren Gebäudes als Total/Generalunternehmer mit Leistungen mindestens analog den Leistungsbildern**\n- Objektplanung gemäß § 34 HOAI\n- Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI\n- Technische Gebäudeausrüstung gemäß § 55 HOAI\n1. Vergleichbarkeit der Referenz\nGebäude, in dem keine Bildungseinrichtung untergebracht ist 0 Punkte oder\nBildungseinrichtung (z.B. Kita, Fachhochschule) 5 Punkte oder\nSchule mit Sporthalle 10 Punkte\n2. Planung auf Basis einer FLB ab**LP 4 HOAI und höher 5 Punkte oder\nPlanung auf Basis einer FLB ab** LP 2 und höher 10 Punkte\n3. Baukosten 0 bis 10 Mio. € brutto (KGR 200-600) 0 Punkte oder\nBaukosten über 10 bis 20 Mio. € brutto (KGR 200-600) 5 Punkte oder\nBaukosten über 20 Mio. € brutto (KGR

200-600) 10 Punkte

Bei den Punkten 1. und 3. werden nur Referenzen mit Planungsanteilen ab** LP4 analog HOAI gewertet.

LP bedeutet immer "inklusive" der genannten Leistungsphase

Die Punkte 1. - 3. werden pro Referenz vergeben und addiert. Maximal erreichbare Punktzahl pro Referenz 30 Punkte, für 3 Referenzen 90 Punkte.

II. Schlüsselfertige Ausführung von Schulgebäuden

1. wenn eine Einfach- oder Mehrfachsporthalle errichtet wurde 10 Punkte
2. wenn eine im Erdreich liegende Einfach- oder Mehrfachsporthalle errichtet wurde 10 Punkte
3. wenn die Referenz die Planung einer Aula enthält 5 Punkte
4. wenn die Errichtung während des laufendem Schulbetriebs stattgefunden hat 10 Punkte

Die Punkte 1. - 4. werden pro Referenz vergeben und addiert. Maximal erreichbare Punktzahl pro Referenz 35 Punkte, für 3 Referenzen 105 Punkte.

Für den Totalunternehmer insgesamt können max. 195 Punkte erreicht werden.

Für die Fachplaner der Leistungsbilder Objektplanung, Technischen Ausrüstung (ALG 1-3 und ALG 8 Mechanik), Technische Ausrüstung der Anlagengruppen (ALG 4 bis 6 Elektro). Je Kriterium und Leistungsbild werden maximal 3 Referenzen gewertet. Die Punkte werden je Leistungsbild und Referenz vergeben. Die Planung in der Referenz muss mindestens in den Planungsstufen 3, 4 und 5 erfolgt sein.

III. Planung und Objektüberwachung einer Bildungseinrichtung oder eines vergleichbaren Gebäudes (Objektplaner, TGA Planer) (Die Punkte werden addiert.)

1. wenn die Referenz die Planung von einer Einfach- oder
2. wenn die Referenz die Planung von einer im Erdreich liegenden
3. wenn die Referenz die Planung einer Aula enthält 5 Punkte

Die Punkte 1. - 3. werden pro Referenz vergeben und addiert. Maximal erreichbare Punktzahl pro Referenz 15 Punkte und für alle Fachplaner (3 Fachrichtungen) insgesamt 90 Punkte (15x3x3=135).

Hinweise für die Wertung der Referenzen des Totalunternehmers und der Fachplaner:

- n- Die Bewerber werden gebeten, sich auf die Vorlage vergleichbarer Referenzen zu beschränken. Wenn der Bewerber mehr als 3 Referenzen pro Kriterium einreichen sollten, werden die besten 3 Referenzen gewertet.
- n- Die Referenzen sind mit den im Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen. Die Formblätter sind je nach Anzahl der Referenzen entsprechend zu kopieren.
- n- Bei Arbeitsgemeinschaften sind die Referenzkriterien insgesamt nachzuweisen, das heißt der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln zu führen.

Bei gleicher Bewertung in der Gesamtsumme aller Eignungskriterien entscheidet das Los.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214210 Bau von Grundschulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Elsdorfer Straße 10

Stadt: Köln Porz-Urbach

Postleitzahl: 51145

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: siehe Ausschreibungsunterlagen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 12 a EU Absatz 3 VOB

/A bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.\n\nDer Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Sämtliche Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen

aufgeführt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich folgender Auflagen:\n- Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der

Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung\n-

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister für die ausgeschriebene Leistung -

Nichtvorliegen einer Freiheitsstrafe in den letzten drei Jahren von mehr als 3 Monaten oder

einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder Geldbuße von mehr als 2.500 Euro -

gemäß § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz oder\n- gemäß § 19 Mindestlohngesetz

oder\n- gemäß § 21 Absatz 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz -

Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen

Leistung - es wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes

Verfahren eröffnet, keine Eröffnung beantragt und kein Insolvenzplan rechtskräftig

bestätigt\n- das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation - es liegen keine weiteren

Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vor\nOben aufgeführte Eigenerklärungen

werden mit dem Teilnahmeantrag abgegeben werden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter

Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. \n\nZu a) Mindestsumme 10 Mio. € netto pro Jahr. Der jährliche Mindestumsatz kann bei einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden.\

n\n;b) Eigenerklärung über das Bestehen oder alternativ den Abschluss einer

entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung. \n\nzu b) mit einer Deckungssumme

für Personenschäden von mindestens EUR 5 Mio. und für Vermögens- und Sachschäden von je mindestens EUR 1 Mio. jährlich zweifach maximiert im Auftragsfall.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2020, 2021, 2022) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Bietergemeinschaften werden dabei als Ganzes betrachtet. #nZu a) #nMindestanzahl jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte: 40 #nMindestanzahl gesondert ausgewiesenes technisches Leitungspersonal: 20 #n #nb) Es sind Referenzen für den Bewerber beziehungsweise Totalunternehmer (TU) sowie für die für die Fachplanungen vorgesehenen Nachunternehmer des Bewerbers beziehungsweise TU einzureichen. #nZu b) #nEs sind Referenzen für den Bereich GU/TU sowie für die Fachplanungen einzureichen. Folgende Anforderungen müssen die Referenzobjekte mindestens erfüllen, damit die Eignung für die anstehende Planungs- und Bauaufgabe nachgewiesen ist: #n #nII. Es sind mindestens drei GU/TU Referenzen einzureichen (3x Anlage 1) #n1. Die nachfolgenden Anforderungen a) bis c)) sind in allen GU/TU Referenzen nachzuweisen: #n #na) Alle angegebenen Referenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. #nb) Alle Referenzen müssen innerhalb der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz fertiggestellt und abgenommen worden sein. #nc) Der Bewerber und/oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft waren in allen Referenzen Total- oder Generalunternehmer für das Projekt. #n"Generalunternehmer" bedeutet, dass der Referenzinhaber mindestens alle wesentlichen Leistungen der Kostengruppen 300 und 400 nach DIN 276 ausgeführt hat. #n"Totalunternehmer" bedeutet, dass der Referenzinhaber außerdem mindestens alle wesentlichen Planungsleistungen mindestens der Leistungsphasen 4, 5 und 8 HOAI ausgeführt hat. #n #n2. Für die GU/TU Referenzen sind die nachfolgenden Anforderungen d) bis f) wie folgt nachzuweisen: #n #nd) Baukosten (KGR 200-600) mind. 15.000.000 EUR brutto, nachgewiesen in mindestens einer der angegebenen GU/TU Referenzen. #ne) BGF a mind. 3.000 m², nachgewiesen in mindestens einer der angegebenen GU/TU Referenzen #nf) Mindestens ein GU/TU Referenzprojekt, muss in der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5 HOAI) in den Leistungsbildern #n- Objektplanung gem. § 34 HOAI und #n- Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI und #n- Technische Gebäudeausrüstung gem. § 55 HOAI sowie in der #n- Bauleitung und Bauausführung bearbeitet worden sein. #nHinweis: die Anforderungen d) bis f) müssen nicht alle gleichzeitig in einer Referenz erfüllt sein und es muss sich nicht um eine Bildungseinrichtung handeln. #n #nIII. Für die vom Bewerber angegebenen Fachplaner der Leistungsbilder #n- Objektplanung (§ 34 HOAI), #n- Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI, ALG 1-8) #n- Tragwerksplanung (§51 HOAI) #n- Freianlagen (§39 HOAI) #n #nist jeweils mindestens eine Referenz je Leistungsbild einzureichen, auch wenn mehrere Leistungsbilder von einem Nachunternehmer erbracht werden sollen (Anlage 2) #n(Es ist zulässig, dieselbe(n) Referenz(en) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit für mehrere Kategorien vorzulegen.) #n #n1. Für die Fachplanung der Leistungsbilder Objektplanung, Technischen Ausrüstung, Tragwerksplanung und Freianlagen ist die nachfolgende Anforderung a) und b) in allen Referenzen nachzuweisen: #n #na) Die Referenzprojekte müssen im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist des Teilhmeantrags fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. #nb) Alle Referenzen müssen innerhalb der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz fertiggestellt und abgenommen worden sein. #n #n2. Für die Fachplanung der Leistungsbilder Objektplanung, Technischen Ausrüstung, Tragwerksplanung sind die nachfolgenden Anforderungen c) bis g) nachzuweisen: #n #nc) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Objektplanung ist eine Referenz für eine Bildungseinrichtung nachzuweisen, die

mehr als 3.000 m² BGF a (DIN 277) und mindestens in den Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI bearbeitet wurde.\nd) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 1 bis 3 und 8 (HLSK und GA/MSR) ist eine Referenz für ein Gebäude nachzuweisen, das mehr als 3.000 m² BGF a (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI bearbeitet wurde.\ne) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 bis 6 (Elektro) ist eine Referenz für ein Gebäude nachzuweisen, das mehr als 3.000 m² BGF a (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI bearbeitet wurde.\nf) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Tragwerksplanung ist eine Referenz für ein Gebäude nachzuweisen, das mehr als 3.000 m² BGF a (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI bearbeitet wurde.\ng) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Freianlagen ist eine Referenz von Freianlagen von 1.500 m² Grundstücksfläche für ein Gebäude nachzuweisen, welche mindestens in den Leistungsphasen 3 bis 5 HOAI bearbeitet wurde.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18aff3be1fb-46bfa8393d2ee8

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: .

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Köln, Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen, Zimmer 10.A21

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss - Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen
Registrierungsnummer: 07999
Postanschrift: Stadthaus Deutz - Westgebäude, Willy-Brandt-Platz 2
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50679
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: 302 - Submissionsdienst
E-Mail: submissionsdienst-vergabe@stadt-koeln.de
Telefon: +49 22122124789
Fax: +49 22122123011
Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 0799

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 0799

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c029118a-8248-42f6-a261-267237846d28 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/10/2023 14:16:24 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 665606-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 210/2023

Datum der Veröffentlichung: 31/10/2023